



# Biberacher Nachrichten



**HIN** Heilbronn

**BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH**

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.  
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,  
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 19

Donnerstag, 11. Mai

Jahrgang 2023

## Mitteilungen des Bürgeramts

### Sitzung des Bezirksbeirats Biberach am 5. Mai 2023

In der öffentlichen Sitzung ging es diesmal hauptsächlich um Sachstandsberichte zu Verkehrsthemen im Ort.

- 1. Ampelschaltung Ecke Bonfelder Straße/Unterlandstraße**  
Ziel ist die Vollsignalisierung bis zum Beginn des neuen Schuljahrs umzusetzen.
- 2. Tempo 30**  
In Biberach sind alle aktuell rechtlich möglichen Tempo 30-Bereiche eingerichtet. Im Zuge der Umsetzung der flächenhaften Verkehrsplanung können, sofern kompensierende Maßnahmen zur Busbeschleunigung ergriffen werden, weitere Bereiche ausgewiesen werden.
- 3. Ziegeleistraße**  
Es wurden verschiedene Möglichkeiten besprochen, wie sich die Verkehrssituation dort eventuell verbessern ließe. Beabsichtigt ist dazu die Durchführung eines Vor-Ort-Termins.
- 4. Finkenbergstraße**  
Das Gremium bat um geeignete Maßnahmen das Parken dort so zu begrenzen, dass eine gute Sicht auf Fußgänger/-innen ermöglicht wird.
- 5. Radweg Richtung Bonfeld**  
Das Projekt befindet sich in der Entwurfsplanung, die vorgestellt wurde. Allerdings ist zur Umsetzung Grunderwerb notwendig, was sich aktuell schwierig gestaltet. Ohne diesen könnte das Vorhaben zunächst nur teilweise umgesetzt werden. Mit der Frage, wie es nach der Gemarkungsgrenze weitergehen soll, steht man in Kontakt mit dem Landratsamt. Ziel Baubeginn: noch 2023.
- 6. Autobahnbrücke Richtung Kirchhausen**  
Beim Neubau der Brücke im Zuge der Kreisstraße K9558 über die BAB A6 im Rahmen des sechsstreifigen Autobahnausbaus wurde die passive Schutzeinrichtung (Leitplanke) auf dem Bauwerk zu nah an den Fahrbahnrand gesetzt, was zu Schäden an größeren Fahrzeugen (u. a. Bussen) geführt hat. Aus diesem Grund wurde die zulässige Höchstgeschwindigkeit interimswise auf Tempo 50 begrenzt. Nach Klärung der Zuständigkeiten wird nunmehr der Mangel zeitnah behoben werden. Aufgrund des auch hier fehlenden Grunderwerbs kommt zunächst ein Provisorium zum Einsatz.

### 7. Maßnahmen Radroutenkonzept

- Querung Ortsausgang Richtung Heilbronn: Fertigstellung ca. Mitte Mai bis Mitte Juni
- Umgestaltung der Einmündung „Tatz“ (K9558 / B39) mit Ampelanlage:

Die Maßnahme ist momentan noch nicht umsetzbar, da das Regierungspräsidium den Grunderwerb noch nicht tätigen konnte. Außerdem kann sie wegen der dann notwendigen Sperrungen nicht parallel zum aktuellen Projekt Saarbrückener Straße durchgeführt werden.

Die Ausführungspläne liegen vor, die Bezuschussung ist geklärt. Umsetzung abhängig vom Grunderwerb: 2024

- Radweg nach Kirchhausen: Wegen Problemen beim Grunderwerb noch nicht umsetzbar.

### 8. Mobilitätskonzept

Das Amt für Straßenwesen bat um eine Priorisierung der Fußgängerquerungen, welche im Mobilitätskonzept erarbeitet wurden. Es wurde einstimmig die Querung am Bachweg als wichtigstes Vorhaben benannt, gefolgt vom Übergang am Förstle.

Des Weiteren erwähnten die beiden Vertreter/-innen des Amts für Straßenwesen das Bemühen um Verbesserung der Ladeinfrastruktur und dem Car-Sharing-Angebot. Im Nahverkehrsplan, welcher zusammen mit dem Landkreis ab dem nächsten Jahr bearbeitet wird, soll die Busverbindung zwischen Bad Wimpfen und Biberach thematisiert werden. Ebenfalls geplant, wenn Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, ist die Verbesserung der Beleuchtung des Bachwegs.

### Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Erkenteich:

Für den Bau des Beckens ist der Erwerb einer Teilfläche von einem Grundstück erforderlich.

Trotz ausführlicher Abstimmungen des Zweckverbandes Hochwasserschutz Böllinger Bach mit den Grundstückseigentümerinnen konnte bisher keine abschließende Einigung erzielt werden.

Deshalb wurde das Projekt wegen anderer wichtiger Maßnahmen und aus personellen Kapazitätsgründen vorerst weiter zurückgestellt.

Ein erneutes Gespräch mit den beiden Grundstückseigentümerinnen ist nach der Sommerpause 2023 geplant.

### Örtliche Hochwasserschutzmaßnahme am Böllinger Bach mit ökologischen Verbesserungen im und am Gewässer innerhalb der Ortslage Biberach auf einer Länge von rd. 800 m:

Um den Gewässerausbau realisieren zu können, werden von privaten Grundstücksflächen in einer Breite zwischen 1 Meter bis 4 Metern entlang des Böllinger Baches Grundstücksanteile benötigt.

## Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 20. Woche (15.05. – 21.05.2023) ist Montag, 15.05.2023, 9.00 Uhr  
Anzeigenschluss in der 20. Woche (15.05. – 21.05.2023) ist Montag, 15.05.2023, 12.00 Uhr

Von den 57 benötigten Grundstücksanteilen fehlen noch 26. Die Bereitschaft zum Verkauf der Grundstücksanteile stößt nicht bei allen betroffenen Eigentümern auf Verständnis. Ende letzten Jahres wurden nochmals mit drei Eigentümern getrennt intensive Gespräche vor Ort geführt und die Notwendigkeit der Gesamtmaßnahme, auch anhand von Plänen, erläutert. Dem Grunde nach haben die Eigentümer die Notwendigkeit gesehen, aber nur ein Eigentümer erklärte sich danach bereit sein Grundstück zu verkaufen.

### Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Die Stadt Heilbronn gibt dem Verlagsdruck Kubsch GmbH für die „Biberacher Nachrichten“ und der „Heilbronner Stimme“ die Daten der Altersjubiläen (80., 85., 90., 95. und ab dem 100. jährlich) sowie der Ehejubiläen zur Veröffentlichung weiter. Nach den melderechtlichen Bestimmungen können die Veröffentlichungen in der Presse untersagt werden. Alle Bürger, die ein solches Jubiläum feiern und keine Veröffentlichung wünschen, werden gebeten, dies möglichst vier Wochen vor dem Jubiläum beim Bürgeramt Biberach, Tel. 07066/911990 mitzuteilen.

#### Ehrung von Ehejubiläen

Aus technischen Gründen ist es der Stadt nicht möglich, aus den Unterlagen alle Ehejubilare festzustellen. Die Stadt bittet daher die Ehepaare, die das Fest der goldenen, diamantenen oder eisernen Hochzeit begehen, sich mindestens vier Wochen vor dem Jubiläumstag mit dem Bürgeramt Biberach, Tel. 07066/911990 in Verbindung zu setzen.

#### Hinweis des Bürgeramts Biberach:

Jubilare die *nur* in den Biberacher Nachrichten veröffentlicht werden wollen, melden sich bitte rechtzeitig beim Bürgeramt Biberach

### Bauarbeiten im Straßenraum

**Maßnahme:** Habichtstraße, Meisenweg, Nachtigallenweg, Amselweg, Bibersteige, Elsternweg, Staffelstraße, Orffstraße, Brahmstraße, Wieselweg (NVT 14, 25, 27, 29, 36, 48) – Tiefbau für Glasfaserausbau Deutsche Giganetz

Zeitraum der Maßnahme: 30.01.2023 bis 29.04.2023 (verlängert bis 31.05.2023).

**Maßnahme:** Finkenbergring, Panorama-, Michael-Vehe-, Narzissenweg-, Maustal-, Bonfelder-, Ziegelei-, Erhard-Schnepf-Gasse, Unterland-, Ring-, Nelkenweg-, Karl-May-, Weirach-, Schillerberg, Heinrich-Senghaas-Straße – Tiefbau für Glasfaserausbau Deutsche Giganetz

Zeitraum der Maßnahme: 06.03.2023 bis 05.05.2023 (verlängert bis 05.06.2023).

### Sanierung von Heilbronner Spielplätzen

#### Onlinebeteiligung ab 10. Mai

Die Stadt Heilbronn setzt ihre Maßnahmen zur Sanierung der Heilbronner Kinderspielplätze fort. Derzeit werden die Spielplätze Schanz I, Brahmstraße und Maihalde I neu überplant. Ab Mitte Mai starten hierzu drei Onlinebeteiligungen, in der die Heilbronnerinnen und Heilbronner wieder die Möglichkeit haben, sich bei der Gestaltung der Spielplätze mit ihren eigenen Ideen einzubringen.

Den Anfang macht der **Spielplatz Brahmstraße** im Stadtteil Biberach. Von **Mittwoch, 10. Mai bis Mittwoch, 24. Mai**, können die Biberacherinnen und Biberacher ihre Ideen in einem Onlineforum auf der städtischen Beteiligungsplattform einbringen. Auf dem Spielplatz sind vor allem die Beläge und der Fallschutz in die Jahre gekommen und müssen erneuert werden, einige Spielgeräte sind weggefallen. Ein erstes Konzept schlägt für die Neugestaltung neben ausreichend Schatten-Sitzplätzen ein größeres (Seil-) Klettergerät, eine Kleinkind-Hangrutsche, einen Kleinkind-Sandbereich mit Spielhaus sowie Schaukeln vor.

Von **Dienstag, 16. Mai, bis Dienstag, 30. Mai**, findet für alle Böckingerinnen und Böckinger eine Onlinebeteiligung zur Neugestaltung des **Spielplatzes Schanz I** in der Sinsheimer Straße statt. Hier mussten alle Spielgeräte aus Sicherheitsgründen bereits 2022 abgebaut werden, zudem besteht für die spielenden Kinder eine erhöhte Verletzungsgefahr durch beschädigte

Fallbeläge. In einem Vorentwurf ist unter anderem ein zentrales Gerät aus geschwungenen Metallbügeln und mit verspanntem Netz vorgesehen, das zum Klettern, Liegen und Sitzen einlädt. In Kombination mit Holzpodesten entsteht dadurch ein Kommunikationsbereich für junge Menschen, denn im Rahmen der Planungen wird davon ausgegangen, dass vor allem < SchülerInnen und Schüler aus den umliegenden Elly-Heuss-Knapp-Schulen den Spielplatz auch als Rückzugsort und Treffpunkt nutzen.

Die Neukonzeption sieht daher bei der Nutzung des Spielplatzes einen Schwerpunkt auf ältere Kinder und Jugendliche vor, aber auch auf Kleinkinder.

Den Abschluss macht der **Spielplatz Maihalde I** in Frankenbach. Hier findet von **Montag, 22. Mai, bis Montag, 5. Juni**, ebenfalls eine Onlinebeteiligung über die Beteiligungsplattform statt, hier über einen digitalen Fragebogen. Der Fragebogen wird zusätzlich in Papierform im Bürgeramt Frankenbach ausliegen und kann dort nach dem Ausfüllen auch wieder abgegeben werden. Auf dem Spielplatz Maihalde I mussten in den letzten Jahren sehr viele Spielgeräte aufgrund von Mängeln abgebaut werden. Der sonst so beliebte Spielplatz verlor dadurch an Reiz, nicht nur für die umliegende Bevölkerung. Insbesondere im Sommer war das Gelände aufgrund des schattenspendenden Baumbestandes beliebt, weshalb dieser bei der Neugestaltung auf jeden Fall erhalten bleiben soll. Der Spielplatz Maihalde I gilt als Schwerpunktspielplatz für das Thema Inklusion. Hier soll eine möglichst barrierefreie Fläche mit Spielgeräten entstehen, welche für möglichst viele Menschen benutzbar sind. Aus diesem Grund ist die Onlinebeteiligung nicht nur auf den Stadtteil Frankenbach beschränkt, hier können alle Heilbronnerinnen und Heilbronner ihre Wünsche für einen inklusiven Spielplatz einbringen.

Weitere Informationen und Onlinebeteiligung unter <https://wir-sind.heilbronn.de/>.

#### Hintergrund

Die Sanierung und Neugestaltung ist Bestandteil des Teilentwicklungsprogramms Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen 2020 bis 2028, welches vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn aufgestellt und im Dezember 2020 vom Heilbronner Gemeinderat beschlossen wurde. Das Programm wird regelmäßig fortgeschrieben und gibt einen Überblick über den Handlungsbedarf und den Zustand städtischer Spielplätze. Die Neuauflage beleuchtet zudem auch das Thema Inklusion auf Spielplätzen.

Bei einer Begehung hat sich gezeigt, dass generell ein hoher Sanierungsbedarf besteht. 63 von 155 Spielplätzen, Bolzplätzen und Skateanlagen können als teilweise inklusiv eingestuft werden. In den kommenden Jahren sollen sogenannte Schwerpunktspielplätze ausgewiesen werden, auf welchen bevorzugt daran gearbeitet wird, den Inklusionsgrad zu erhöhen.

### Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft vor allem die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesem Bereich finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage ([www.salzwerke.de](http://www.salzwerke.de)) veröffentlicht.

Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021, oder E-Mail: [daniela.pflug@salzwerke.de](mailto:daniela.pflug@salzwerke.de) wenden.

**Wichtige Dienste**

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951  
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)  
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51  
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)  
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74  
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990  
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de  
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53  
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**  
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11  
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40  
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**  
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47  
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,  
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60  
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112  
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**  
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18041
- Forstrevier:**  
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44  
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):  
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53  
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50  
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft  
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 – 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89  
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,  
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/1284 15 55;  
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil 01 71/889 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:**  
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64  
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53  
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**  
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23  
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-62 01
- Krankentransport:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:  
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112  
Notruf 110
- Polizei**  
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26  
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30  
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60  
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen  
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**  
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 00  
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,  
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493 92 0.  
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht  
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,  
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800  
Tel. 0800/111 01 11
- Telefonseelsorge:** Tel. 0800/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/996 58 71  
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15  
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77  
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

**Impressum:** Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.  
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

**Schadstoff- und Altpapiersammlung****Altpapiersammlungen in Klingenberg**

Am Samstag, 13. Mai, findet in Klingenberg eine Bündelsammlung für Altpapier statt. Sammler ist der SSV Klingenberg. Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zur Verpackung verwenden. Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

**Mobile Schadstoffsammlung in Böckingen**

Am Samstag, 13. Mai, findet auf dem Parkplatz Sinsheimer Straße in Böckingen von 9 bis 15 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- & und Lackreste, Verdüner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten. Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

**Agentur für Arbeit****Berufsberatung für Beschäftigte****Beratungsangebot zur beruflichen Weiterentwicklung oder Neuorientierung**

Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Heilbronn bietet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr unter Telefon 07131/969 300 eine Hotline exklusiv für Berufstätige an.

Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die über eine (Aufstiegs)Weiterbildung, ein Studium oder den nächsten Karriereschritt nachdenken, ihre Qualifikation an die Anforderungen der digitalen

Transformation anpassen, einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren möchten.

Die angebotenen Kurzberatungen sind neutral und umfassen auch Informationen zu Förderprogrammen innerhalb und außerhalb der Bundesagentur für Arbeit.

Bei Bedarf können weitergehende individuelle Einzelberatungen per Video oder in Präsenz vereinbart werden.

**Chancen für Tech-Newcomer im Jobmotor Digitalwirtschaft****Online-Vortrag**

In diesem berufskundlichen Online-Vortrag am Donnerstag, 25. Mai, von 16.30 bis 18 Uhr erhalten die Teilnehmenden Infor-

mationen zu verschiedenen Jobprofilen und erfahren, was die Tech-Branche so attraktiv für einen beruflichen Neustart macht. Der Vortrag vermittelt, dass IT viel mehr ist, als nur Zahlen in den Computer zu tippen und wie der Einstieg in die Digitalwirtschaft auch für Quereinsteiger gelingt

Auch wird die Frage beantwortet, welche Zertifikate für einen perfekten (Quer-) Einstieg in die Digitalwirtschaft von Nutzen sein könnten.

Das Team Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit erläutert darüber hinaus, welche Beratungsangebote und Fördermöglichkeiten einen Quereinstieg unterstützen. Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Anmeldung unter <https://bit.ly/3GM4dCR>.

Weitere Termine in den Veranstaltungsdatenbanken unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) und [www.fortbildung-bw.de](http://www.fortbildung-bw.de).

Folgen Sie der Agentur für Arbeit Heilbronn auf Twitter.

## Deutsche Rentenversicherung

### Kindererziehung erhöht die Rente

Kinder zu erziehen kostet Zeit – oft auch Arbeitszeit. Die gesetzliche Rentenversicherung gleicht einige Nachteile wieder aus, denn die Zeiten der Kindererziehung bekommen Betroffene unter bestimmten Voraussetzungen angerechnet. Was dahinter steckt und wie man die Anrechnung beantragt, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für die Erziehung eines Kindes werden bis zu drei Jahre als Beitragszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung gutgeschrieben, die sogenannten Kindererziehungszeiten. Hierbei handelt es sich um Pflichtbeitragszeiten, die sich später unmittelbar auf die Rentenhöhe auswirken. Für jedes Jahr Kindererziehungszeit erhöht sich die monatliche Bruttorente aktuell um 36,02 Euro (West) bzw. 35,52 Euro (Ost).

### Später relevant: Kinderberücksichtigungszeit

Was viele nicht wissen: Neben den Kindererziehungszeiten werden auch Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung anerkannt. Sie beginnen nach dem Tag der Geburt und enden nach zehn Jahren. In Kombination mit anderen Zeiten können sie sich positiv auswirken. Vorrangig dienen die Berücksichtigungszeiten dazu, eventuelle Lücken im Versicherungsverlauf zu schließen.

### Ein Plus für arbeitende Eltern

Wer Kinder erzieht und arbeiten geht, sammelt doppelt Punkte: Die Kindererziehungszeiten werden zusätzlich zu dem angerechnet, was die arbeitenden Eltern über die monatlichen Rentenbeiträge bekommen. Das gilt bis zu Beitragsbemessungsgrenze.

### Antrag bequem online stellen

Sowohl Kindererziehungs- als auch Berücksichtigungszeiten werden im Versicherungskonto nur auf Antrag gespeichert. Im Rahmen einer Kontenklärung geht das kinderleicht.

Den Antrag können Eltern online bequem von zu Hause über den eService der DRV stellen: [www.eservice-drv.de](http://www.eservice-drv.de). Auch gemeinsame Erklärungen können dort abgegeben werden.

### Lediglich Notdienst am Brückentag

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet am 19. Mai 2023, Brückentag nach Christi Himmelfahrt, in sämtlichen Dienststellen lediglich einen Notdienst an. Grund hierfür ist der bestehende Personalmangel. Bereits vereinbarte Beratungstermine werden selbstverständlich durchgeführt.

Die DRV BW bittet um Verständnis, dass den Kundinnen und Kunden erst ab Montag, den 22. Mai 2023, der gewohnte Service wieder zur Verfügung steht.

### Einkommensanrechnung bei Renten wegen Todes – der Freibetrag entscheidet!

Wenn Sie Ihren Ehepartner/Ihre Ehepartnerin oder Ihren eingetragenen Lebenspartner/Ihre eingetragene Lebenspartnerin verlieren, müssen Sie sich in der neuen Situation erst zurechtfinden. Damit zum seelischen Leid nicht noch finanzielle Sorgen hinzukommen, gibt es die sogenannten Renten wegen Todes. Sie sollen helfen den Lebensunterhalt zu sichern. Wenn

ein höheres eigenes Einkommen vorhanden ist, kann die Rente allerdings gekürzt werden.

### Wie sieht die Einkommensanrechnung aus?

Anzurechnen sind 40 % des den Freibetrag übersteigenden Nettoeinkommens. Für die Umrechnung vom Brutto ins Netto gelten pauschalisierte Prozentsätze.

Der Freibetrag für die Einkommensanrechnung ist mit dem aktuellen Rentenwert verknüpft. So ist sichergestellt, dass er mit steigt, wenn die Renten erhöht werden. Er beträgt für Witwen-, Witwer- und Erziehungsrenten das 26,4-fache des aktuellen Rentenwertes (zur Zeit 950,93 EUR). Wenn Sie Kinder haben, steigt der Freibetrag für jedes eigene Kind, das einen Anspruch auf Waisenrente hat, um das 5,6-fache des aktuellen Rentenwertes (zur Zeit 201,71 EUR).

### Was zählt zum Einkommen?

Am häufigsten zur Anrechnung kommen Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung und die eigene Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung. Auch Leistungen dritter Stellen wie Krankengeld oder Arbeitslosengeld gehören dazu. Darüber hinaus gibt es viele weitere Einkommensarten, die von der Deutschen Rentenversicherung als Einkommen berücksichtigt werden müssen.

Eine Ausnahme bilden allerdings bedarfsorientierte Leistungen und die Einnahmen aus Altersvorsorgeverträgen, soweit sie staatlich gefördert worden sind (Riester-Rente).

### Keine Einkommensanrechnung

In den ersten drei Kalendermonaten nach dem Tod des verstorbenen Versicherten (sogenanntes Sterbevierteljahr) wird kein Einkommen angerechnet.

Bei Waisenrenten findet überhaupt keine Anrechnung statt.

## Standesamtsnachrichten

### Eheschließung

22.04.2023 Mark Forstner und Sarah Forstner geb. Mezger, Panoramastraße 18

### Sterbefall

03.05.2023 Eleonore Else Schuh geb. Rögelein, Ringstraße 24

## Schulnachrichten

### Grundschule Heilbronn-Biberach

#### Erfolgreich beim Sportabzeichenwettbewerb 2022



Der Sportabzeichen-Schulwettbewerb der Schulen in Württemberg wird vom Ministerium für Kultur, Jugend und Sport in Verbindung mit dem WLSB (Württembergischer Landessportbund) alljährlich ausgeschrieben.

In vier Kategorien werden die 6 erfolgreichsten Schulen in Württemberg in Stuttgart im Haus des Sports „SpOrt“ geehrt.

Am 27. April war es dann wieder soweit, wir fuhren mit einer Delegation der Grund-

schule Biberach mit Frau Becker, Frau Köhler-Leiß und drei Jungs aus der Klasse 4b nach Stuttgart.

Bevor es zur Siegerehrung ging, besuchten wir den Fanshop des VfB Stuttgart. Dann war es soweit! In der Gruppe B (151 – 300 SchülerInnen) belegten wir mit 73,2 % und 142 abgelegten Sportabzeichen einen hervorragenden 2. Platz!

Zum Schluss gab es noch ein Siegerfoto mit allen teilnehmenden Schulen. Nach einem kurzen Abstecher ins Kunst-Turn-Forum machten wir uns zufrieden auf den Heimweg nach Biberach.

C. Köhler-Leiß



## Ärzte – Apotheken

### Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken: Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, **Telefon: 116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.) Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

### Notdienst der Apotheken

- 13.05.2023 Trauben-Apotheke Neckargartach, Brückenstr. 1, 74078 Heilbronn (Neckargartach), Tel. 07131/23701  
 Fleiner Apotheke, Heilbronner Str. 10, 74223 Flein, Tel. 07131/3826060  
 Lärchen-Apotheke Untereisesheim, Seestr. 18, 74257 Untereisesheim, Tel. 07132/43121  
 Apotheke am Lindenplatz Neuenstadt, Lindenplatz 3, 74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139/452070  
 Charlotten-Apotheke Heilbronn, Charlottenstr. 12, 74074 Heilbronn (Stadt), Tel. 07131/251331  
 Markt-Apotheke Obersulm, Marktstr. 4, 74182 Obersulm (Willsbach), Tel. 07134/3000  
 Apotheke am Neuberg, Breslauer Str. 5, 74172 Neckarsulm (Neuberg), Tel. 07132/81819
- 14.05.2023

### Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach Tel. 07066/7925

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde



#### Sonntag, 14. Mai – Rogate

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“  
(Psalm 66,20)

#### Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Kirchengemeinderäte\*innen)

#### Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer T. Binder)  
10.30 Uhr Kinderkirche

#### Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer T. Binder)

#### Donnerstag, 18. Mai – Christi Himmelfahrt

„Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“  
(Johannes 12,32)

#### Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

In Kirchhausen und Fürfeld ist kein Gottesdienst.

### Gottesdienste am 21. Mai

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche  
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

### Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 11. Mai, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan stehen: Zucchini-cremesuppe, Hackfleischsoße mit Spätzle und Salat. Zum Nachtisch gibt es Eis mit Erdbeersöße. Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

### Let's Move – Muttertagsbasteln – für Kinder von Klasse 1 bis 5 in Biberach

Am Samstag, 13. Mai, von 14 Uhr bis 16 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Bald ist Muttertag! Wenn du deiner Mama eine kleine Freude zum Muttertag bereiten möchtest und Spaß am Basteln hast, dann komme gerne vorbei und bastle mit uns! Kosten: 3 Euro. Es freut sich auf Euch das Let's Move Team. Bitte meldet euch schnell an, die Plätze sind begrenzt! Infos und Anmeldung unter [letsmove@ejbk.de](mailto:letsmove@ejbk.de).

### Kinderkirche in Kirchhausen

Am Sonntag, 14. Mai, findet um 10.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche wieder Kinderkirche statt. Eingeladen sind Kinder ab dem 6. Lebensjahr egal welcher Konfession. Gerne auch in Begleitung eines Erwachsenen. Wir freuen uns auf Dich. Das Team der Kinderkirche.

### Kirchenchor

Am Dienstag, 16. Mai, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

### Neue Konfirmandinnen und Konfirmanden (Konfirmation 2024)

#### Einladung zum Konfirmanden-Eltern-Abend am Montag, 22.05., um 19.00 Uhr.

In diesen Tagen haben die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden die Einladung zur Konfirmandenarbeit bekommen. Eingeladen sind alle, die in der Zeit zwischen dem 01.05.2023 und dem 31.10.2024 14 Jahre alt werden bzw. im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besuchen.

Wer noch keine Einladung bekommen hat, aber im kommenden Jahr konfirmiert werden möchte, möge sich bitte beim Pfarramt, Telefon 901123, oder bei Pfr. i. R. Erhard Mayer, Telefon 2090904, E-Mail: [erhard.mayer@ekbk.de](mailto:erhard.mayer@ekbk.de), melden.

Der **Konfirmanden-Eltern-Abend** findet statt am Montag, 22. Mai, um 19.00 Uhr in der Evangelischen Kirche (Erhard-Schnepf-Gasse 1).

Die **Konfirmationen 2024** sind am 21. April und am 28. April 2024 – jeweils um 10 Uhr.

### Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

#### So erreichen Sie uns:

#### Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

#### Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: [StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de](mailto:StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de), Homepage: [www.se-salzgrund.de](http://www.se-salzgrund.de).

#### Termine in Kirche und Gemeindehaus

##### Samstag, 13.05.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

##### Sonntag, 14.05.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Wir gedenken Pia Luft Jtg.

18.00 Uhr Maiandacht mit der Alphorngruppe Rotbachtal (KH)

18.00 Uhr Maiandacht (NG)

**Montag, 15.05.**

- 09.15 Uhr Krabbelgruppe
- 19.30 Uhr Chorprobe

**Dienstag, 16.05.**

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 18.05. – Christi Himmelfahrt**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession zum Flurkreuz (BC)
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier an der Dreifaltigkeitskapelle (KH)

**Freitag, 19.05.**

- 17.00 Uhr Spiel- und Spaßgruppe

**Sonntag, 21.05.**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)
- 18.00 Uhr Maiandacht (KH)
- 18.00 Uhr Maiandacht am Flurkreuz in der Ziegeleistraße mit dem Kirchenchor (BC)

Was wir Ihnen noch sagen möchten:

**Spiel- und Spaßgruppe**

Der Name ist Programm. Freitags, 14-tägig – von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr, findet das Freizeitangebot für Kinder ab der 3. Klasse im Jugendraum des Gemeindehauses statt. Die Gruppe trifft sich am 19. Mai.

**Angebot für Kinder ab sechs Jahren:****Biberacher Kinderchor – noch fehlen Kinder.**

Sobald genug Anmeldungen vorhanden sind, wird es donnerstags um 16.30 Uhr ein kindgerechtes Chorangebot in der Kirchengemeinde geben. Unter der Leitung von Jessica Stanislawsky wird bei den Treffen im Gemeindehaus das Singen im Vordergrund stehen. Spielen und Spaß haben wird nicht zu kurz kommen.

Unter [Kinderchor-biberach@gmx.de](mailto:Kinderchor-biberach@gmx.de) erhalten Sie weitere Auskünfte. Auch um die Anmeldung bitten wir per E-Mail, da ein spontanes „Reinschnuppern“ noch nicht möglich ist.

**Ansprechpartner für alle Gruppen und weitere Aktionen der Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Homepage [www.se-salzgrund.de](http://www.se-salzgrund.de).**

## Vereinsmitteilungen

**TSV Biberach****REWE-Aktion „Scheine für Vereine“**

Vom 1.5.23 bis 11.6.23 läuft wieder die Aktion von REWE „Scheine für Vereine“.

Auch der TSV Biberach nimmt dieses Jahr wieder bei der Aktion „Scheine für Vereine“ bei REWE teil. Ab einem Einkaufswert von 15 € erhält man an der Kasse Vereins-scheine,

die dann Online unter: [rewe.de/scheinefuervereine](http://rewe.de/scheinefuervereine) eingelöst und dem TSV Biberach zugeordnet werden können.

Gerne können Sie aber auch die Scheine einfach in unseren Briefkasten neben dem Sportheim einwerfen. Je mehr Scheine wir einlösen umso höher wird die Sachprämie die der TSV erhält. Anhand der eingelösten Scheine kann dann am Ende der Aktion Trainingsmaterial für den gesamten Verein bestellt werden. Vielen Dank für Eure Unterstützung!

TSV Biberach, Vorstand

**Abteilung Fußball****Keine Punkte in Offenau**

Letzten Sonntag ging es für die Mannschaft aus Biberach zum nicht so einfachen Auswärtsspiel nach Offenau. Die erste Halbzeit verlief alles andere als optimal. Man konnte leider nie wirklich die Kontrolle über das Spiel finden und die Heimmannschaft versuchte schnell nach vorne zu spielen und so die Hintermannschaft zu überrumpeln. Man konnte sich zwar hin und wieder mal vorne zeigen, doch die klaren Torchancen blieben aus. Nach 24 Minuten konnte die Heimmannschaft durch einen individuellen Fehler in Führung gehen. Kurz vor der Halbzeit erhöhte die Heimmannschaft nach guten Lauf

über außen und danach durch einen direkten Freistoß auf 3:0 zur Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit zeigte Biberach ein anderes Gesicht. Man übte vorne mehr Druck aus und konnte so mehr Kontrolle über das Spiel finden und Torchancen kreieren.

In der 54. Minute dann der Anschluss nach schönem Freistoß aus dem Halbfeld, der ins lange Eck verlängert wurde. In der 76. Minute dann das 2:3 aus Biberacher Sicht durch P. Fink. In der Folge hatte man auch gute Möglichkeiten auf den Ausgleich, doch der blieb leider aus.

Alles in allem eine zu schwache erste Halbzeit, die verhinderte, dass man hier Punkte mitnehmen konnte. Jetzt heißt es weiter arbeiten und am Sonntag um 15 Uhr zuhause gegen die zweite Mannschaft vom SV Heilbronn wieder punkten.

Die zweite Mannschaft war am Sonntag in Herbolzheim gefragt. Dank eines guten Auswärtsspiels konnte man hier klar mit 5:1 gewinnen und bleibt damit auf dem dritten Tabellenplatz. Die Zweite ist erst wieder am 21.05 daheim gegen Widdern am Start.

Für die Aktiven, Dominik Magosch

**Abteilung Leichtathletik****Tayfun Cirbil Frankenmeister im Sprung-Cup**

Am 29.04. fanden in Bretzfeld die Frankenmeisterschaften im Sprung-Cup (Weit/Hochsprung) statt. In der Altersklasse (AK) M12 siegte Tayfun Cirbil: Weitsprung: 4,23 m und Hochsprung: 1,24 m. AK W12: Daria Sivak: 3,41 m/1,20 m (Platzierung in Klammer): (3); Jana Gebhard: 2,75 m/1,08 m (6); AK U18: Sivak Bohdan: 5,57 m/1,48 m (3); AK W14: Klara Walter: 3,74 m/1,12 m (8); AK W15: Finja Kilper: 3,50 m/1,36 m (7); Mascha Röser: 3,63 m/1,28 m (8). Sophie Wörner, AK W15: 3,97 m, konnte leider im Hochsprung infolge Rückenprobleme nicht mehr teilnehmen. Die Abtlng. möchte sich bei den Trainern: Andreas Haagen und Katja Leibbrand-Ruckwied für die Betreuung der Athleten recht herzlich bedanken.

**Nochmals zur Erinnerung:** Am 13/14.05. ist die LA-Abtlng. Ausrichter der Qualifikations-Wettkämpfe für die Württ. Mehrkampf- Meisterschaften (Krs. HN und Bezirk Franken) in den Altersklassen W/M: U14 – U16. Beginn jeweils 10.00 Uhr.

**Abteilung Turnen**

TURNEN

Gesund bleiben durch Sport

unsere Angebote für Sie

Kurse:

- Wirbelsäulengymnastik 1 (m/w): Montags 10.30-11.30 Uhr
- Wirbelsäulengymnastik 2 (m/w): Montags 11.30 - 12.30 Uhr
- Fasziyoga & More: Montags 20-21.30 Uhr
- Seniorengymnastik (m): Dienstags 14-15 Uhr
- Fünf Esslinger (m/w): Dienstags 14-15 Uhr
- Fit am Nachmittag (m/w): Dienstags 15-16 Uhr
- Fit in Form(w): Dienstags 19.30-20.45 Uhr
- Sport für Männer: Dienstags 20-21.45 Uhr
- Nordic Walking (ca. 7km, m/w, mit & ohne Stöcke):  
Mittwochs 9 Uhr (nicht bei Regen)
- Fit mit Grit (m/W): Donnerstags 8.30 - 9.30 und 19-20 Uhr
- Bodyforming f. Erwachsene:  
Donnerstags 20-21 Uhr

Vanessa Sutoris,  
stellvertretende Abteilungsleiterin: 0176 84317685  
oder per Mail an: [vanessa.sutoris1307@gmail.com](mailto:vanessa.sutoris1307@gmail.com)

Weitere Infos sowie Anmeldeunterlagen:  
[www.tsv-biberach.de](http://www.tsv-biberach.de)



Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, Muttertag steht vor der Türe und was meine Mama alles für mich getan hat, weiß ich erst, seitdem ich selbst Kinder habe. Ich weiß auch, was sie deshalb alles NICHT für sich selbst getan hat und aus Zeitgründen immer hinten angestellt hat. Dass wir Mamas, egal welchen Alters, aber für unsere Familien unersetzbar sind und es genau deshalb wichtig ist, dass wir manchmal auch an uns selbst denken, daran sollte

jede Einzelne nicht nur an Muttertag erinnert werden. Bewegung, Spaß, Freizeit, eine kurze AUSzeit macht jede von uns zu einer besseren Mama im Trubel des Alltags, auch wenn es „nur die Stunde beim TSV“ ist.

Deshalb – mein wiederkehrender Appell: Kommt Schnuppern in unsere Kurse, findet etwas, was euch Spaß macht und gut tut und wenn nichts dabei ist, dann lasst uns uns zusammen was einfallen lassen. #mamassindrockstars

Eine schöne Woche und einen schönen Muttertag euch allen wünscht Vanessa Sutoris (stell. Abteilungsleitung), Tel. 0176/84317685

## Liederkranz Alpenrose 1881 e. V.



### Liederkranz Alpenrose

An alle Mitglieder  
Einladung zur **141. Jahreshauptversammlung am 24. Mai 2023**, 18 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Biberach.  
Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Berichte der Funktionäre; 3. Jahres-Termine; 4. Entlastungen; 5. Wahlen; 6. Verschiedenes und Anträge (bitte bis 20.05.2023 bei der 1. Vorsitzenden einreichen).

Beirat und Vorstandschaft Liederkranz Alpenrose

**Zur Beachtung:** Ende Juni werden die Mitgliedsbeiträge eingezogen.

## Förderverein der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e.V.



### Rückblick Maifest

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Besucher unseres diesjährigen Maifestes. Es war toll, dass nach 3-jähriger Pause wieder so viele Menschen den Weg zu uns in die Böllingertalhalle gefunden haben. Ein ganz besonderer Dank geht an alle Eltern



unserer Jugendgruppen sowie Musikerinnen und Musikerfrauen, die mit ihren Kuchenspenden die Kaffee- und Kuchenstheke bereichert haben.

Schriftführerin

## Schachfreunde Heilbronn-Biberach



### Bezirksjugendliga Unterland

Unentschieden trennte sich unsere 2. Mannschaft auswärts in Neckarsulm.

Es spielten: Iyengar 0, Hannemann 0, Melzig 1kl, Hellriegel 1kl, Ilnizki 1, Geltz 0.

### Vorschau:

12.05., 18.00 Uhr Vereinsjugendmeisterschaft  
19.00 Uhr Vereinsmeisterschaft

13.05. Württ. Mannschaftsblickmeisterschaft

14.05. Landesliga: Biberach 1 in Ottmarsheim  
Bezirksliga: Biberach 2 in Ottmarsheim  
3. Mannschaft (H) gg. HSChV

## Ev. Krankenpflegeverein



### Hat sich Ihre Kontonummer geändert?

In der Woche vom 15. – 19. Mai werden wir den **Mitgliedsbeitrag** (25 Euro) für das laufende Jahr einziehen. Sollte sich Ihre Kontonummer geändert haben, so bitten wir

Sie, uns dies mitzuteilen, um unnötige Kosten zu vermeiden. Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Wussten Sie, dass ab einer Mitgliedschaft von drei Jahren ein Anspruch auf günstigere Preise für die Nachbarschaftshilfe besteht?

### Kennen Sie die Arbeit des Ev. Krankenpflegevereins?

Die Mitarbeiterinnen der **Nachbarschaftshilfe** unterstützen u. a. bei der Zubereitung kleiner Mahlzeiten, hauswirtschaftlichen Arbeiten oder bei der täglichen Hygiene. Auch zur Betreuung kranker oder dementer Personen können sie gerufen werden.

Der Ev. Krankenpflegeverein bietet monatlich einen **Mittagstisch** an und organisiert das Angebot für die **Seniorenwohnanlage** in der Keltergasse. Er informiert über wichtige Themen rund um Pflege und Alter.

Kennen Sie schon die „**Zeitschenker**“? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschenken Zeit an Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen kaum mehr unter die Leute kommen und gerne Kontakt hätten. Der Besuchsdienst wird getragen von den beiden kirchlichen Gemeinden und dem Ev. Krankenpflegeverein.

In unserer **Begegnungsgruppe** gibt es aktuell freie Plätze. Sie findet jeden Donnerstag von 14 – 17 Uhr statt. Wenn Sie Interesse haben an Gemeinschaft mit anderen und einem unterhaltenden Programm, so wenden Sie sich an Frau Ritter, die Einsatzleiterin der Gruppe. Es besteht auch die Möglichkeit, Sie zur Gruppe abzuholen. Wenn Sie einen Pflegegrad haben, können die Kosten für den Nachmittag über die Pflegekasse abgerechnet werden.

### Sind Sie schon Mitglied im Ev. Krankenpflegeverein Heilbronn-Biberach e. V.?

#### Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 11. Mai, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen Zucchini-cremesuppe, Hackfleischsoße mit Spätzle und Salat. Zum Nachtisch gibt es Eis mit Erdbeersoße. Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

#### In unserer Begegnungsgruppe gibt es aktuell freie Plätze.

Sie findet jeden Donnerstag von 14 – 17 Uhr statt.

#### Beschreibung eines Nachmittags

Alle Gäste werden persönlich begrüßt und zum themenbezogen dekorierten Tisch begleitet. Alle Gäste haben Namensschildchen.

1. Stunde: Allgemeine Begrüßung am Tisch und gemeinsames Singen des Begrüßungslieds. Kaffeerunde mit Unterhaltung und Austausch.

2. Stunde: Stuhlkreis mit Elementen der Bewegungs- Beschäftigungs-, Spiel- und Musiktherapie, Gedächtnistraining zum Tagesthema.

3. Stunde am Tisch: basteln oder gemeinsames Singen, vorzugsweise mit Liedwünschen der Gäste.

Persönliche Verabschiedung der Gäste.

Themen sind z. B. Fasching, Valentinstag, Ostern, Oktoberfest mit Weißwurst etc., aber auch persönliche Themen wie Hochzeitstag, Taufe oder aktuelle Ereignisse.

Die Kosten können über die Pflegekasse abgerechnet werden, wenn Sie einen Pflegegrad haben. Für Selbstzahler kostet der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen 30 Euro. Ein Hol- und Bringdienst ist kostenfrei möglich.

Weitere Infos können Sie über Frau Ritter, Gruppenleiterin, bekommen.

#### Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

**Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr** Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzessache“

**Jeden Montag von 9 – 12 Uhr** Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

#### Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

## Verein zur Förderung des Schwimmsports im Hallenbad Heilbronn-Biberach



### Bericht Mitgliederversammlung am 5. Mai 2023

30 Mitglieder haben den Weg in die Stadion-gaststätte gefunden. Nach der Begrüßung wurde auch gleich über die wichtigen Themen diskutiert.

Es ging um den neuen Jahresbeitrag und die Gebühr für die Schwimmabende. Die Kosten sind in den letzten Jahren massiv gestiegen, so dass eine Erhöhung leider unumgänglich ist.

Ab 2024 beträgt der Jahresmitgliedsbeitrag 20 Euro. Nach den Sommerferien die Eintrittsgebühr 2 Euro.

Mit unserem neuen zweiten Vorsitzenden Harald Wiesenmaier ist die Vorstandschaft wieder komplett vertreten. Er wurde einstimmig gewählt.

Am Montag, 22. Mai, endet die Saison. Beginn nach den Sommerferien ist Montag, 11. September. Am Freitag, 15. September, 17 Uhr, ist ein Besenbesuch geplant. Es geht zum Weinbau Rieck, Obereisesheim.

Am Ende der Sitzung wurde über einen Ausflug nachgedacht. Vorschläge können gerne an Monika Würth, Telefon 0151 115 77756, weitergeben werden. (csa)

## Obst- und Gartenbauverein Heilbronn-Biberach e. V.



### Informationen zum Jahresausflug vom 18. bis 21. Mai 2023 nach Augsburg – München – Ammersee

Abfahrt ist am Donnerstag, dem 18. Mai, um **6.00 Uhr am Parkplatz der Böllingertalhalle**. Weitere Informationen zum Ausflug sind im Schaukasten am Alten Friedhof zu finden.

Fragen zum Ausflug beantwortet Ihnen gerne Sabine Reuter, Tel. 07138/8017.

Die Vereinsleitung

## Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



### Liköre selber machen ist nicht schwer

Am Montag, 22.05.2023, 19.30 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus in Heilbronn-Biberach die nächste Veranstaltung der Landfrauen statt. Herr Herbert Hahn referiert zum

Thema „Liköre selber machen ist nicht schwer“. Schritt für Schritt zeigt er, wie man Liköre aus Früchten, Beeren und Kräutern selber machen kann. Der Unkostenbeitrag für die Kostprobe beträgt Euro 4,00, für Nichtmitglieder Euro 6,00.

Interessierte sind herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder werden herzlich empfangen.

Die Landfrauen freuen sich über rege Teilnahme.

## FDP

### Freie Demokraten

### Ferdinand Kirchhof zum Jahrestag der Grundgesetzverkündung im Schießhaus

In den 74 Jahren seines Bestehens hat das deutsche Grundgesetz immer wieder Veränderungen erfahren, die der Dynamik gesell-

schaftlicher Entwicklung Rechnung trugen und damit die Verfassung der Bundesrepublik fest in der Mitte der Bevölkerung und dem von uns allen getragenen Staatswesen verankert haben. Doch heute stellen wiedererstarkende Skepsis gegenüber der freiheitlich-demokratischen Grundordnung und dem parlamentarisch organisierten Rechtsstaat große Herausforderungen dar.

Zum Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes am 23. Mai diskutieren der ehemalige Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts Prof. Dr. Ferdinand Kirchhof, der Heilbronner Landtagsabgeordnete Nico Weinmann (FDP) und die Landesvorsitzende der Liberalen Juristen, Stefanie Assmann, auf Einladung der Reinhold-Maier-Stiftung über die Rolle der Verfassung und mögliche Handlungsbedarfe.

Beginn ist um 19:00 Uhr im Schießhaus Heilbronn. Anmeldungen zur kostenlosen Teilnahme können online unter [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org) vorgenommen werden.

## Veranstaltungen in Heilbronn

### Aktionstag zum Radhaus am Samstag, 13. Mai

#### Alles rund ums Rad(haus)

„Hallo du schönes Fahrrad, möchtest du bei mir einziehen?“ Mit diesem und anderen koketten Sprüche wirbt das Radhaus in der Stadt. Seit vergangenem Jahr ist es in Betrieb, nun bekommt das vollautomatische Fahrradparkhaus auch eine offizielle Einweihungsfeier. Am Samstag, 13. Mai, gibt es dazu beim Fahrrad-Parkturn auf dem Bahnhofsvorplatz von 11 bis 16 Uhr einen Rad-Aktionstag.

Damit das Radhaus sich über saubere neue Mitbewohner freuen kann, gibt es zum Radlerfest eine kostenlose und vollautomatische Fahrradwaschanlage. Auch die weiteren Aktionen drehen sich rund um den Drahtesel. So prüfen fachkundige Mechanikerinnen und Mechaniker beim RadCHECK kostenlos die Räder der Besucherinnen und Besucher. Sicherheitsrelevante Bauteile, wie Bremsen, Licht und Klingel stehen dabei im Vordergrund. Kleinere Mängel, wie beispielsweise falsch eingestellte Bremsen oder Beleuchtung aber auch ein luftarmer Reifen werden sofort behoben. Zudem gibt es Tipps für die regelmäßige Instandhaltung. Ein Coffee Bike als mobiler Coffee-Shop auf drei Rädern bietet eine Vielzahl von Kaffee-klassikern und -spezialitäten sowie individuelle Coffee-Cocktails, exklusive Teesorten und saisonal frisch gepressten Orangensaft an. Zudem erwartet die Besucherinnen und Besucher ein Gewinnspiel mit tollen Preisen.

Das Radhaus mit seinen 122 Fahrrad-Parkplätzen kann anlässlich des Aktionstags kostenfrei und ausgiebig getestet werden. Dabei kommen erstmalig die neuen Zahlungsoptionen zum Einsatz. Zukünftig kann das Fahrradparkhaus schnell und einfach per Online-Plattform und App gebucht werden. Die Anwendungen, welche die Firma Wöhr, die das Radhaus baute, erweitert hat, ermöglichen es, einen Stellplatz vorzubuchen, ihn per Giro- und Kreditkarte zu bezahlen und das Fahrrad per elektronischem Ticket einzulagern und abzuholen.

Das Radhaus wird im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums und durch das Land Baden-Württemberg nach dem Landesgemeindefinanzierungsgesetz gefördert.

Weitere Informationen zum Radhaus unter [www.heilbronn.de/radhaus](http://www.heilbronn.de/radhaus).

### „Sport im Park“ mit erweitertem Angebot

#### Von Basketball bis Yoga

Das Erfolgsprojekt „Sport im Park“ startete am Montag, 8. Mai, in die nächste Runde. Dabei stehen in diesem Jahr 16 spannende Sportangebote zur Auswahl – so viele wie noch nie. „Wir sind begeistert über die attraktiven Programmpunkte, die unsere Sportvereine zusammen mit unserem städtischen Schul-, Kultur- und Sportamt entwickelt haben“, sagt Sportbürgermeisterin Agnes Christner. „Körper und Geist zu stärken und für alle Interessen etwas zu bieten – das ist unser Ziel.“

Die Sportangebote finden – mindestens bis zum 10. September, je nach Wetterlage ist eine Verlängerung möglich – im Pfühl- und Wertwiesenpark, im Campuspark auf dem ehemaligen BUGA-Gelände sowie auf den Anlagen der teilnehmenden Sportvereine statt. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung, ohne Mitgliedschaft in einem Sportverein und ganz spontan möglich.

„Wir danken den Vereinen für ihre Beteiligung am Projekt und freuen uns, mit viel Rückenwind „Sport im Park“ wieder aufnehmen zu können. Großes Interesse wäre eine schöne Bestätigung für die Sportvereine“, wünscht Karin Schüttler, Amtsleiterin des Schul-, Kultur- und Sportamtes.

Angeboten werden unter anderem Basketball, Calisthenics, Fitnesstraining, Laufen, Schach, Stretch & Mobility, Tennis für Frauen, Walking, Yoga sowie Zirkeltraining.

Weitere Infos zum Programm von „Sport im Park“ gibt es unter [www.heilbronn.de/sportimpark](http://www.heilbronn.de/sportimpark), beim Schul-, Kultur- und Sportamt unter Telefon 07131 56-2769 oder per E-Mail an [sport@heilbronn.de](mailto:sport@heilbronn.de).

#### Hintergrund

Bereits seit 2016 läuft „Sport im Park“ im Stadtkreis Heilbronn – ein unverbindliches und niederschwelliges Angebot, das von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern gerne genutzt wird. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Insgesamt nehmen sieben Vereine am Projekt teil. Koordiniert wird das Projekt durch die Sportabteilung des Schul-, Kultur- und Sportamts der Stadt Heilbronn.

#### Literaturhaus

##### Andreas Maier liest im Literaturhaus

Der Schriftsteller Andreas Maier liest am Freitag, 12. Mai, um 19 Uhr aus seinem neuen Roman „Die Heimat“ im Literaturhaus. Mit untrüglichem Gespür für alles Abgründige erzählt der mit renommierten Literaturpreisen ausgezeichnete Maier im neunten Band seines auf elf Bände angelegten autofiktionalen Großprojekts „Ortsumgehung“ von Deutschland zwischen den 70er-Jahren und der Jahrtausendwende. Der Kritiker und Schriftsteller Jörg Magenau moderiert den Abend.

Andreas Maiers „Die Heimat“ beginnt im Deutschland der 1970er-Jahre: Als Heimatfilme im Fernseher laufen und die Deutschen Angst vor allem Fremdem haben. Zuerst sind es die Italiener, in den Achtzigern die Türken und schließlich fällt die Mauer. Doch noch im neuen Jahrtausend, als die ganze Republik ständig den Begriff „Heimat“ diskutiert, will niemand vom früheren Leben in der konkreten Heimat wissen, als es diejenigen noch gab, die es seit ihrer Deportation nicht mehr gibt. „Wer wissen möchte, in was für einem Land wir leben, und wie man darüber Literatur schreiben kann, der lese dieses Buch“, heißt es jüngst in einer Besprechung von Dirk Knipphals in der TAZ.

Andreas Maier, 1967 im hessischen Bad Nauheim geboren, studierte Philosophie und Germanistik, anschließend Altphilologie. Für seine Werke erhielt er u. a. das Autoren-Stipendium der Arno Schmidt Stiftung (2015), den Franz-Hessel-Preis (2012) sowie den Wilhelm-Raabe-Literaturpreis (2010). Andreas Maier, der über Thomas Bernhard promoviert hat, lebt in Frankfurt am Main.

Tickets für 15 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

## Sonstiges

### Sofortmaßnahmen für Sicherheit und Sauberkeit

*Gemeinsame Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Heilbronn und der Stadt Heilbronn*

#### Stadt und Polizei arbeiten eng zusammen

Mit Sofortmaßnahmen setzt die Stadt Ergebnisse aus ihrer Bürgerbefragung zum Sicherheitsgefühl um und arbeitet dabei in vielen Bereichen eng mit der Polizei zusammen. Oberbürgermeister Harry Mergel und Polizeipräsident Frank Spitzmüller stellten das Maßnahmenpaket mit einer Vielzahl an Einzelmaßnahmen am Donnerstag, 4. Mai, Medienvertretern vor.

So verstärkt sowohl die Stadt als auch die Polizei Kontrollen in kritischen Bereichen in der Innenstadt. Dafür stockt die Stadt den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) um vier Stellen auf – auf insgesamt zwölf Personen. Um dauerhaft mitten in der Stadt präsent zu sein, wird der KOD Mitte Juni vom derzeitigen Interim-Standort im Container am Kieselmarkt umziehen an seinen künftigen Standort Lohtorstraße 22.

Bereits Mitte April hat die Stadt darüber hinaus einen privaten Sicherheitsdienst als „City-Streife“ beauftragt, der mit jeweils zwei der vier Mitarbeiter permanent auf dem Marktplatz Präsenz zeigen soll. Diese City-Streife ist bis auf Weiteres jeden Abend ab 20 Uhr auf dem Marktplatz im Einsatz. Auch sie steht mit der Polizei in engem Kontakt.

„Der Marktplatz ist aufgrund der zentralen Bedeutung für die Stadt die am häufigsten bestreifte Örtlichkeit in der Stadt, um Ordnungsstörungen zu unterbinden und das Sicherheitsgefühl

der Bürgerinnen und Bürger zu steigern“, sagte Oberbürgermeister Harry Mergel. „Ich persönlich bin davon überzeugt, dass das Zusammenspiel der genannten Maßnahmen in den kommenden Monaten für ein verbessertes Sicherheitsempfinden sorgen wird.“

„Unser Anspruch ist, dass die Menschen in Heilbronn weiterhin sicher leben können. Auch zukünftig werden wir bei Straftaten und Ordnungswidrigkeiten konsequent einschreiten“, erklärt Polizeipräsident Frank Spitzmüller. „Darüber hinaus widmen wir uns mit unserer Konzeption Sicheres Heilbronn überdies verstärkt den aufeinander abgestimmten Themenfeldern Polizeipräsenz, Überwachung der Poser und Raserszene sowie der Prävention.“

Die Ziele der Polizei sind einerseits die Stärkung des Sicherheitsgefühls der Bürgerinnen und Bürger und die Erhöhung der bürgernahen Polizeipräsenz. Andererseits geht es aber auch darum die Bekämpfung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im öffentlichen Raum zu intensivieren. Der Konzeptionseinsatz des Polizeipräsidiums Heilbronn hat bereits in der letzten Woche begonnen. Daran beteiligt sind Einsatzkräfte der Polizeireviere, der Verkehrspolizeiinspektion Weinsberg, der Kriminalpolizei und dem Haus des Jugendrechts sowie des Polizeipräsidiums Einsatz. In diesem Zusammenhang wurden bereits mehr als 700 Einsatzstunden geleistet und rund 230 Personen sowie 70 Fahrzeuge kontrolliert. 21 Straftaten und mehr als 50 Ordnungswidrigkeiten gelangten zur Anzeige. Dies sind erste Schritte um eine nachhaltige Stabilisierung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Heilbronner Innenstadt zu erreichen.

Die Maßnahmen der Konzeption werden zunächst bis in den Herbst hinein aufrechterhalten und bei Bedarf angepasst und fortgesetzt. Innerhalb dieses Zeitraums sind zahlreiche Aktionen, welche die Stadt Heilbronn und des Polizeipräsidium Heilbronn im engen Schulterschluss durchführen geplant. Angedacht sind beispielsweise Infostände und Veranstaltungen zu Präventionsthemen aber auch regelmäßige Dialoge um die Wirksamkeit aller Maßnahmen zu prüfen und bei Bedarf anzupassen.

Seitens der Stadt sollen auf dem Marktplatz außerdem mobile Freiraumelemente aufgestellt werden, auf denen sich Passanten niederlassen können. Damit sollen die engen kombinierten Aufenthalts- und Durchgangsbereiche gegenüber bei der Kilianskirche und Windgasse entzerrt werden.

Auch hellere Beleuchtung soll zu einem höheren Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum beitragen. So soll die Straßenbeleuchtung zwischen der Götzenturmbrücke und der Rosenbergbrücke verbessert werden. Auch eine Optimierung am Linsafamerbrunnen in Neckargartach und im Umfeld des Bürgerhauses ist in Prüfung.

Insgesamt umfasst das Maßnahmenpaket 50 Einzelpositionen, aufgeteilt in sechs Aufgabenbereiche. Sie resultieren aus der Sicherheitsbefragung, die das Institut für Kriminologie der Universität Heidelberg im vergangenen Sommer in Heilbronn durchführte. Erarbeitet hat die Maßnahmen eine Steuerungsgruppe mit Akteuren aus Verwaltung, Polizei, Sozialverbänden und der Stadtnitiative.

Neben Fragen zum Thema Sicherheit und Sicherheitsgefühl setzt die Stadt auch Maßnahmen für mehr Sauberkeit im öffentlichen Raum um. Dazu gehören spezielle Reinigungsgeräte sowie technisch aufgerüstete Abfallkörbe, deren Füllstand erfasst und ausgewertet. Auch private Müllbeseitigungsaktionen, von denen allein in diesem Jahr bereits etwa zehn Aktionen stattgefunden haben, sollen gefördert werden. Außerdem soll Personal verstärkt und vier Stadtreiniger eingestellt werden.

„Je höher die Lebensqualität, desto positiver wird eine Stadt wahrgenommen und desto mehr rückt die subjektive Unsicherheit in den Hintergrund“, sagt OB Mergel. Deshalb plant die Stadt auch Maßnahmen zur Verbesserung der Stadt- und Lebensqualität.

Die aktuelle Sicherheitsbefragung hat uns gezeigt, dass wir am Zusammenleben in unserer Stadt, ihrem lebendigen Miteinander immerzu gemeinsam arbeiten müssen. Miteinander muss man gestalten: als Stadt und als Mitbürger. Wir wollen das Wir unserer Stadt stärken und dabei Fragen zum Sicherheitsgefühl in unserer Innenstadt aufnehmen und aktiv behandeln.

## Bürgermeisterin Christner übergibt Bilderwortbücher an ukrainische Kinder

### Spende der Kreissparkassenstiftung

Deutsch-ukrainische Bilderwortbücher hat Bürgermeisterin Agnes Christner zusammen mit Dr. Thomas Braun, Geschäftsführer der Stiftungen der Kreissparkasse Heilbronn, am Dienstag, 2. Mai, an Kinder von ukrainischen Geflüchteten übergeben. Die Bücher sollen den Kindern helfen, leichter die deutsche Sprache zu erlernen und sie für den Kindergarten beziehungsweise die Schule vorbereiten.



Bürgermeisterin Agnes Christner (2. v. l.), Dr. Thomas Braun und Karin Idler (l.) mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Kindern der Spielgruppe in der Mönchseestraße.

Christner und Braun waren in der Spielgruppe in der Mönchseestraße 83 zu Besuch, die ehrenamtliche Mitarbeiterinnen aktuell betreuen. Die Kreissparkasse Heilbronn hat die Sprachlernbücher, die speziell für geflüchtete Kinder aus der Ukraine geschrieben wurden, über ihre Sozialstiftung finanziert und bestellt. „Ich bin dankbar über diese Spende.

Die Kinder können anhand von Ausmalbildern, Rätsel- und Bastelseiten spielerisch die Sprache erlernen und so einfacher mit anderen Kindern in Kontakt treten“, sagt Bürgermeisterin Christner.

Autorin Theresa Meixner vom Verlag graphic&idea hat die Bücher in Kooperation mit Übersetzerinnen geschrieben und sich damit an die Stadt Heilbronn gewandt. Aktuell gibt es im Stadtkreis drei aktive Spielgruppen für ukrainische Kinder mit insgesamt etwa 24 Kindern zwischen drei und sechs Jahren, die von Karin Idler (Fachdienst Kindertagespflege Stadt Heilbronn) organisiert werden. In Heilbronn leben derzeit 592 Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre von ukrainischen Geflüchteten.



Bürgermeisterin Agnes Christner verteilt die deutsch-ukrainischen Sprachlernbücher an die Kinder der Spielgruppe.

## Sperrung in der Lauffener Straße

### Zur Erschließung des Neubaugebiets Klingenäcker

Zur Erschließung des Neubaugebiets Klingenäcker in Heilbronn-Sontheim begonnen ab Montag, 8. Mai, in der Lauffener Straße (B 27) Arbeiten zum Neubau eines Kreisverkehrs sowie Straßensanierungsarbeiten. Dazu muss die Lauffener Straße zwischen Lutzstraße und Hüttenäckerweg aufgrund der beschränkten Platzverhältnisse voll gesperrt werden. Die Zufahrt für Anlieger bis zur Baustelle bzw. bis zu den Aussiedlerhöfen (Gewann Hüttenäcker) aus südlicher Richtung ist auch während der Bauarbeiten möglich. Die Arbeiten sollen im August 2023 abgeschlossen sein.

Die Umleitung für Kraftfahrzeuge erfolgt über die Neckartalstraße in Richtung Flein, Lauffen sowie Talheim bzw. in Gegenrichtung nach Heilbronn-Zentrum sowie Sontheim und ist großflächig ausgeschildert.

Während der Hauptverkehrszeiten ist mit Beeinträchtigungen zu rechnen. Der Fußgänger- und Radverkehr wird während der Bauarbeiten über das Feldwegenetz geführt.

Die Müllabfuhr im betroffenen Bereich erfolgt zu den üblichen Zeiten.

Für eventuell auftretende Beeinträchtigungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

## Die Sommerzone geht in die nächste Runde

Erstmalig wurde im Jahr 2022 die Turmstraße in den Sommermonaten zu einer temporären Fußgängerzone mit mobilem Grün, Sitzelementen und Leselounge umgestaltet. In diesem Jahr gibt es eine erweiterte Neuauflage. Los geht es am 13. Mai, 13 Uhr, in der Turmstraße. Nach der Eröffnung durch Baubürgermeister Andreas Ringle können sich Interessierte über die temporäre Fußgängerzone informieren, die bis 29. September bestehen bleibt. Für Unterhaltung sowie für Spiel und Spaß ist gesorgt.

Auch ein Teilabschnitt der Lohtorstraße wird in Kürze zur Sommerzone. Kleinere Aktionen und Präsentationen sind in beiden Sommerzonen angedacht. Die Nutzung kann durch eigene Initiativen aus der Nachbarschaft, von Gastronomie- und Gewerbetreibenden, Institutionen und Vereinen ergänzt werden. Anmeldungen hierfür sind möglich per E-Mail an [sommerzone@heilbronn.de](mailto:sommerzone@heilbronn.de).

Weitere Informationen zur Sommerzone gibt es unter [www.heilbronn.de/sommerzone](http://www.heilbronn.de/sommerzone).

## Corell'sche Insel wichtiger Ort der Begegnung

### Hohe Resonanz bei Bürgerbeteiligung zum Spielplatz

Den Neckargartacherinnen und Neckargartachern ist ihr Spielplatz auf der Corell'schen Insel wichtig. Dies ist die wichtigste Erkenntnis aus der Bürgerbeteiligung zur Neugestaltung. Insgesamt 52 ausgefüllte Fragebögen gingen bei der Stadtverwaltung ein. Sie geben einen Überblick darüber, woran es fehlt und was bestehen bleiben soll. Die meisten kommen demnach auf die Corell'sche Insel, um den Spielplatz zu besuchen. Freunde treffen und Spazieren gehen stehen gemeinsam an zweiter Stelle. Aber auch als Ort der Erholung oder für sportliche Aktivitäten wird die Fläche gerne genutzt. Mindestens einmal die Woche, oft sogar noch häufiger, kommen die Neckargartacherinnen und Neckargartacher zu Besuch, bevorzugt zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Für die Gestaltung des Spielplatzes und des Geländes wurde der Wunsch nach Sitzgelegenheiten mit oder ohne Tischen besonders häufig genannt. Dabei sollen Picknick- und Schattenplätze mitgedacht werden. Genauso wichtig ist es den Besucherinnen und Besuchern genügend Spielmöglichkeiten für kleine Kinder und auch ältere Kinder zu haben. Beispielhaft genannt wurden klassische Spielplatzelemente wie große Klettergeräte und Rutschen sowie Schaukeln.

Auch die besondere Lage der Corell'schen Insel mit ihrer Nähe zum Wasser wird geschätzt. So wünscht man sich, den angrenzenden Leinbach in das Spielplatzgelände zu integrieren, Wasserspielgeräte bei der Neugestaltung mitzudenken und das Gelände über den Bach hinweg zu erweitern. Ein kleinerer Anteil der Befragten möchten das Gelände künftig auch intensiver für sportliche Zwecke nutzen und wünscht sich daher neben Möglichkeiten zum Fußball- und Tischtennispielen auch einen zweiten Basketballkorb. Hierzu wird derzeit die Option geprüft eine Sportbox aufzustellen, wie es sie bereits in der Turmstraße und im Wertwiesenpark gibt.

### Mehrstufiger Beteiligungsprozess

Die Bürgerbeteiligung zum Spielplatz Leinbachpark wurde in mehreren Phasen durchgeführt. Bei einer Ortsbegehung Ende März hatten Interessierte die Möglichkeit das Gelände zu erkunden und sich mit Vertretern der Stadt Heilbronn und des beauftragten Planungsbüros auszutauschen. Thematisiert wurden die Planungen zur Neugestaltung und zu den geplanten Hochwasserschutz-Maßnahmen entlang des Leinbachs. Außerdem hatten die anwesenden Kinder und Erwachsenen Gelegenheit, erste Ideen für die Gestaltung des Spielplatzes zu nennen.

Anschließend fand eine etwa dreiwöchige Befragung statt, in der Wünsche und Ideen für den Spielplatz abgefragt wurden. Der Fragebogen konnte digital über das städtische Beteiligungsportal ausgefüllt werden oder in Papierform. Zusätzlich wurden Neckargartacher Schulen, Kindertagesstätten, der Jugendtreff und die Kirchen eingebunden, um möglichst viele Menschen zu erreichen.

Zum Abschluss war auch die Jugend gefragt: Im Rahmen einer Jugendkonferenz, ausgerichtet vom Stadt- und Kreisjugendring Heilbronn, hatten junge Neckargartacherinnen und Neckargartacher Ende April nochmals die Gelegenheit, im Fragebogen anzugeben was sie sich für die Neugestaltung des Geländes wünschen.

Die detaillierten Ergebnisse zur Befragung sowie weitere Informationen zum Projekt können auf der städtischen Beteiligungsplattform unter <https://wirsind.heilbronn.de/> eingesehen werden. Hier gibt es zudem weitere aktuelle Beteiligungsmöglichkeiten für Spielplätze in den Stadtteilen Biberach, Böckingen und Frankenbach.

**Anzeigen****Für evtl. Druckfehler  
keine Haftung!****Anzeigenannahme:** Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: [verlagsdruck-kubsch@t-online.de](mailto:verlagsdruck-kubsch@t-online.de)